

28. Mai 1944

295

Sehr geehrtes Fräulein Doktor,

Ihre Briefe erhielt ich. Ihre freundlichen Schreiben vom 17.5. sind heute mir.

7. Mai 1944

294

Sehr geehrtes Fräulein Doktor,

Vor einigen Wochen erlaubte ich mir, auf eine Anregung von Herrn Prof. Dr. Baethgen hin an Sie zu schreiben. Ich habe nun Auskunft über die Modalitäten des verbilligten Bezuges des „Deutschen Archivs“ zu bitten. Leider habe ich auf Ihren Brief keine Antwort erhalten und nehme an, dass er auch gar nicht in Ihre Hände gelangt ist. Vielleicht habe ich mit diesem Schreiben mehr Glück.

299

NALES

Schloss
Postscheckkonto 6893

NGEN, Universitäts-Bibliothek
001

Januar 1945

ituts
deutsche Ge-
odor Meyer

(13 a) Schloss Pommers-
felden b. Bamberg

Nachruf auf v. Schwerin.
Herrn Kürzer war er,
gestalten.

mal meinen herzlichsten
ünsche zu meinem Doktor-

292

18. August 1944.

An die

Firma J. G. Henze

Berlin C 2
Prenzlauer Str. 35

Betr.: Auftrag zur Abholung von 8 Kisten.

Hiermit bitten wir Sie, 8 Kisten (Inhalt: Bücher, Monumenta Germaniae historica) des Reichsinstitutes für ältere deutsche Geschichtskunde von Unter den Linden - Ecke Charlottenstraße (Erdgeschoß des früheren Wirtschaftsministerium) abzuholen und nach Pommersfelden-Steppach bei Bamberg aufzugeben.

Heil Hitler!

i.A.